



# Checkliste - groß für Gottesdienste außerhalb der Kirche

Referat für Kunst u. Denkmalpflege & Liturgiereferat 06/13

## Vorbereitung vor Ort:

Altar (wo kein Feldaltar vorhanden ist, kann auch ein würdiger Tisch genommen werden, zu beachten bleiben, dass die Höhe für die Zelebration bei ca. 90 cm ideal ist), evtl. Teppich oder kleine Erhöhung für den Altar (bei Podien auf Sturzsicherheit achten!), Blumenschmuck (vor oder neben dem Altar, aber nicht auf ihm, vor dem bei offenem Altartisch günstig!)

Kreuz bzw. Kreuzbild, bzw. Ständer für Vortragskreuz; Kerzen auf oder neben dem Altar (Windschutz)

Ambo, Priestersitz, Kredentzisch (sollte es sich um keinen feierlichen Anlass handeln, z.B.: bei Wallfahrten, Gottesdienst mit Gruppen bzw. auf Lagern kann darauf verzichtet werden.)

Beschallungsanlage und Mikrofone zumindest für Altar, Ambo, Vorstehersitz; Kabel müssen sturzsicher verlegt sein

Regenschutz: Zumindest über dem Altar sollte ein Regenschutz sein.

Windsicherheit: sämtliche (Altar-)Tücher müssen fixiert sein, Blumengefäße und Vasen bekommen durch Steine oder Kiesel darin eine höhere Standfestigkeit, Kerzen brauchen einen ausreichenden Windschutz (z.B. einfache Glaszylinder), (Kerzen-)Ständer mit einer guten Standfestigkeit

## Aus der Sakristei:

Falls Asperges bzw. Segnung: Weihwasser mit Aspergill

Ggf. Weihrauch, Rauchfass und Schiffchen (Reservekohlen, Zange, Feuerzeug und Anzünddocht)

Prozessionskreuz, 2 Prozessionsleuchter/Windlichter/Flambaux (mit Windschutz)

Altartuch, Altarkreuz (wenn kein anderes Kreuz vorgesehen ist)

Feuerzeug, Anzünddocht

Altarglocke/n

## **Für die Eucharistie auf der Kredenz bzw. Gabentisch:**

Korporale in Bursa

Gedeckter Messkelch mit Kelchtuch und einer schweren Palla (oder einer leeren Patene um den Kelch windsicher abdecken zu können)

alle Hostienschalen bzw. Gefäße für die Hostien mit Deckel (die Gefäße nur zu zwei Drittel mit Hostien füllen), evtl. Beschwerer für Hostien (Wind), große Hostie und kleine Hostien

Wein- und Wasserkännchen, Lavabotasse, Lavabotuch, Messwein und Wasser

Kollektenkörbchen

Schirme für Kommunionbegleiter (besonders bei unsicherem Wetter)

## **Liturgische Kleidung:**

Albe, Schultertuch, Zingulum, Stola mit Messgewand für den Zelebranten

Paramente für Konzelebranten und Diakon, - Ankleidetisch!

## **Liturgischen Bücher bzw. Texte:**

Lektionar, ggf. Evangeliar

Feiertexte/Liedblätter für alle Mitfeiernden

Messbuch I od. II., event. Kleinausgabe (wo notwendig: einfaches Messbuchpult)

Mappe für/mit vorbereiteten freien Texten

Um dieses große Werk voll zu verwirklichen, ist Christus seiner Kirche immerdar gegenwärtig, besonders in den liturgischen Handlungen. Gegenwärtig ist er im Opfer der Messe sowohl in der Person dessen, der den priesterlichen Dienst vollzieht, wie vor allem unter den eucharistischen Gestalten. Gegenwärtig ist er mit seiner Kraft in den Sakramenten, sodass, wenn immer einer tauft, Christus selber tauft. Gegenwärtig ist er in seinem Wort, da er selbst spricht, wenn die heiligen Schriften in der Kirche gelesen werden. Gegenwärtig ist er schließlich, wenn die Kirche betet und singt, er, der versprochen hat: Wo zwei oder drei versammelt sind in meinem Namen, da bin ich mitten unter ihnen. Mit Recht gilt also die Liturgie als Vollzug des Priesteramtes Jesu Christi; durch sinnentfällige Zeichen wird in ihr die Heiligung des Menschen bezeichnet, und in je eigener Weise bewirkt und vom mystischen Leib Jesu Christi, daher dem Haupt und den Gliedern, der gesamte öffentliche Kult vollzogen. Infolgedessen ist jede liturgische Feier als Werk Christi, des Priesters, und seines Leibes, der die Kirche ist, in vorzüglichem Sinn heilige Handlung, deren Wirksamkeit kein anderes Tun der Kirche an Rang und Maß erreicht. II. Vatikanisches Konzil, Konstitution über die heilige Liturgie, Sacrosanctum Concilium Nr. 7